

Lehrer:innen Handout Onboarding

Checklisten zum Onboarden

| 1 | Grundsatz |
|---|--|
| | SuS wissen, dass wertschätzender und vertrauensvoller Umgang von jedem eingefordert wird. SuS nehmen die SGS als zielgerichtete Bildungseinrichtung wahr. |
| 2 | Grundlagen des digitalen Arbeitens |
| | SuS wissen, dass sie immer ihr Ipad geladen dabei haben müssen. |
| | SuS wissen, dass es in den Lernsettings absolutes Handy- verbot gibt. |
| | SuS wissen, dass die Lernbegleitungen die IPads bei Miss- brauch deutliche in ihrer Funktion einschränken können. |
| | SuS wissen, dass die IPads in allen Lernsettings nicht zum spielen genutzt werden dürfen. |
| | Alle SuS benötigen einen "Ipad" Stift zum Arbeiten, welche u.a. im Sekretariat für 10 Euro zu erwerben sind. |
| | SuS kennen den Vorteil der Schreibfolien auf dem Display. |
| 3 | Grundlagen des Lern-Navis |
| | SuS kann sich auf dem Lern-Navi einloggen. SuS kann auf seine Missionen zugreifen und weiß wie er seine Arbeitspläne ablesen und verwenden kann. |
| | SuS kennt die Funktionen in der Kopfzeile und weiß diese sinnvoll einzusetzen. |
| | SuS kennt die Funktion in der Seitenleiste und kann zu- mindest die Graduierung zuordnen. |



Lehrer:innen Handout Onboarding

| 4 | Grundlagen in Edupage |
|---|---|
| | SuS kann sich auf dem Ipad in Edupage einloggen. SuS weiß, wie er Mitteilungen lesen und schreiben kann. SuS kennt die Bedeutung von Chats für Rückfragen im Fach. SuS weiß, wie man Sprechstunden buchen kann (z.B. in Kreativräumen). SuS kann die Vertretungsplanung lesen und verstehen. SuS kennt die Seite auf der Homepage für das Onboard- |
| | ning der Eltern. SuS kennen die Fach- und wöchentliche LEG Rückmeldung in EduPage und können diese aufrufen. SuS wissen, wie man Quizze und Portfolioaufgaben in EduPage erledigt. Zudem kennt SuS die Lernbegleitungsrückmeldung dazu. |
| 5 | Grundlagen der Raumbewegungen |
| | SuS versteht den Aufbau des Raumbelegungsplans mit Maximalbelegung, Coachingbelegung und Fehlverhaltens- zeichen. |
| | SuS weiß, dass zu jedem Raumwechsel ein Briefing und Debriefing gehört, um den Lernprozess zu begleiten. SuS weiß, dass Kreativräume (bis auf Sprechstunden und |

den kann.

nen.



Kurse) immer erst ab der 3. Stunde besucht werden kön-

O SuS weiß, dass die Area - nach Rücksprache mit Lernbe-

gleitung und Raumbelegungstafel - immer genutzt wer-



Lehrer:innen Handout Onboarding

| (6) | Grundlagen mit Goodnotes |
|-----|---|
| | SuS hat das Lerntagebuch in Goodnotes liegen. Alle Lerntagebücher sind mit der Lernbegleitung verlinkt. SuS kennt die Funktionen zur Arbeitsorganisation auf Goodnotes und hat eine individuelle Nutzung mit der Lernbegleitung abgesprochen. SuS kennt das Badge zum Lerntagebuch und strebt dieses bis zu den Herbstferien an. |
| | SuS kennt die Möglichkeiten der Trainingskarten und wendet diese nach und nach an. |
| | SuS versteht Goodnotes als ein wichtiges Arbeitsmittel. Daher verlinkt er wichtige Dokumente mit der Lernbegleitung. |
| | SuS weiß, dass man das Lerntagebuch und die Dokumente in Goodnotes für die wöchentlichen LEGs benötigt. |
| 7 | Zusätzliche Grundlagen im Konzept. |
| | SuS kennt die <u>digitalen Kommunikationswege</u>. SuS weiß, wo seinen Arbeitsmaterialien zu finden sind. |
| | SuS weiß, woran er erkennt, wenn er was gut ge- macht hat. |
| | SuS weiß, wie er eine Analyse seine Fehler be- kommt. |
| | SuS weiß, wie er Unterstützung bei Problemen be- kommen kann. |
| | SuS erkennt, wie sein wöchentliche Graduierung mit seinen Lern- und Regelverhalten zusammenhängt. SuS können auf ihr "Credit"-Konto zugreifen. |
| | |



Lehrer:innen Handout Onboarding

- (8) Schulleistung Förder-Diagnostik
 - Zugang zur Leistungsdiagnostik über Vanessa anfragen.
 - Fördermaterial als Lernpaket zur Bearbeitung in Goodnotes aufspielen lassen.
 - Rückmeldung in Cochingphasen
 - Soll die Lernbegleitung am Anfang des Schuljahres entlasten
- (9) Darstellung der Kommunikationswege der Lernbegleitungen
 - Bearbeitung der eingespielten Kommunikationswege an der SGS
 - Transparente Darstellung auch des Lernbegleiteraufgaben.



